

*u<sup>b</sup>*

---

<sup>b</sup>  
**UNIVERSITÄT  
BERN**

[www.cas-ictbeschaffungen.unibe.ch](http://www.cas-ictbeschaffungen.unibe.ch)

2019

# CAS ICT-BESCHAFFUNGEN



# CAS ICT-Beschaffungen

## EINLEITUNG

Die Forschungsstelle Digitale Nachhaltigkeit am Institut für Wirtschaftsinformatik der Universität Bern bietet seit 2015 den Weiterbildungs-Lehrgang zur Beschaffung von Informations- und Kommunikationstechnologien (ICT) im öffentlichen Sektor an. Dieses Certificate of Advanced Studies (CAS) wird in Zusammenarbeit mit dem Bundesamt für Bauten und Logistik (BBL) und der Schweizerischen Informatikkonferenz (SIK) als berufsbegleitender Studiengang an 16 Tagen durchgeführt. Die Inhalte und die Prüfung des Moduls 1 sind identisch mit dem BBL-Basismodul B1 «Grundlagen des öffentlichen Beschaffungswesens». Teilnehmende mit diesem Abschluss können ihre Leistung anrechnen lassen und müssen somit nur Module 2 und 3 absolvieren. Bereits wurden über 100 Teilnehmerinnen und Teilnehmer zertifiziert.

## ZIELE

Der Studiengang «CAS ICT-Beschaffungen» bietet einen umfassenden, vertieften und aktuellen Einblick in die externe ICT-Beschaffung.

Die Teilnehmenden sollen:

- sich der zunehmenden Bedeutung und Sensibilität von ICT-Beschaffungen bei öffentlichen Stellen bewusst werden,
- die unterschiedlichen organisatorischen, rechtlichen und technischen Aspekte von ICT-Beschaffungen kennen und in Bezug auf ihre eigene Praxis reflektieren,
- Wissenslücken auf ihrem Fachgebiet schliessen und neues Wissen und besseres Verständnis in den anderen Gebieten aufbauen,
- vom Erfahrungsaustausch mit den Dozierenden und den anderen Teilnehmenden profitieren,
- ihre eigenen Stärken und Schwächen bezüglich ICT-Beschaffungen verstehen und entsprechende Entwicklungsziele verfolgen,
- das Erlernte in ihren eigenen Kontext übertragen.

## ZIELGRUPPE



### Kader...

von Bund, Kantonen, Gemeinden,  
öffentlich-rechtlichen Unternehmen  
und Verbänden / Vereinen

### Beschaffungsstellen...

Einkäufer von ICT-Leistungen für  
öffentliche Institutionen

### Fachstellen...


ICT-Projektleitende und andere Fachkräfte  
/ Fachführungen in Amtsstellen / Abteilungen,  
die Beschaffungen durchführen

### ICT-Anbieter...

Mitarbeitende öffentlicher und privater  
ICT-Leistungserbringer

### Berater...

die öffentliche Beschaffungen begleiten



«Kompetent  
und kurzweilig.»

**ERNST FISCHER**

Projektleiter

ACE information technology ag

# AUFBAU

Der Studiengang setzt sich aus 3 Kursmodulen zusammen, die an 16 Kurstagen jeweils freitags und samstags unterrichtet werden.

Zusammen mit dem Selbststudium und den Prüfungsvorbereitungen ergibt dies einen Arbeitsaufwand von rund 300 Stunden, der 10 ECTS-Punkten (European Credit Transfer System) entspricht.

Die Inhalte und die Prüfung des CAS-Moduls 1 sind identisch mit dem BBL-Weiterbildungskurs Basismodul B1: «Grundlagen des öffentlichen Beschaffungswesens». Teilnehmende mit diesem Abschluss können ihre Leistung anrechnen lassen und müssen somit nur Modul 2 und 3 absolvieren.

Durch Partnerschaften mit der Universität Freiburg sowie der Berner Fachhochschule, können Absolventinnen und Absolventen des CAS ICT-Beschaffungen durch das weiterführende Studium einen MAS bzw. EMBA unter anderem im Bereich IT-Management bzw. Wirtschaftsinformatik erlangen.

A photograph showing three men in a professional setting. The man on the left is wearing a dark suit, a light blue shirt, and a blue striped tie, and is looking down with a slight smile. The man in the middle is wearing a blue and white checkered shirt and glasses, looking towards the man on the left. The man on the right is wearing a light blue shirt and is looking down, possibly at a document or device. The background is a plain, light-colored wall.

«Sehr  
praxisnah»

JELK SANDRO  
Projektkaufmann  
armasuisse

## BASIS MODUL **B1**

Grundlagen des öffentlichen  
Beschaffungswesens

## MODUL **1**

Grundlagen des öffentlichen Beschaffungswesens  
(BBL-Basismodul)

### BLOCK 1.1

Beschaffungsgrundsätze, Strategien,  
Beschaffungsgrundlagen

### BLOCK 1.2

Rechtliche Rahmenbedingungen,  
Vertragswesen, Rechtsmittel

### BLOCK 1.3

Der Beschaffungsprozess aus technischer  
und organisatorischer Sicht

### BLOCK 1.4

Gesprächs- und Verhandlungstechnik

## ZERTIFIKATSPRÜFUNG

## MODUL **2**

Planung, Aufbau und Sourcing von ICT-Umgebungen

### BLOCK 2.1

Von der ICT-Strategie zum ICT-Projekt

### BLOCK 2.2

Von der Sourcing-Entscheidung zum  
Vendor-Management

## MODUL **3**

Anforderungsanalyse, Ausschreibungen und Verträge

### BLOCK 3.1

Umsetzung von ICT-Beschaffungen

### BLOCK 3.2

Verträge mit Leistungserbringern

## ABSCHLUSSARBEIT

## AUSWAHL VON DOZIERENDEN



**JULIA BHEND** ist Rechtsanwältin bei Probst Partner AG in Winterthur und Zürich. Sie berät als ICT- und Vergaberechtsspezialistin Unternehmen und öffentliche Auftraggeber in Fragen des Technologie-, Telekommunikations- und Beschaffungsrechts, u.a. bei der Beschaffung von ICT-Dienstleistungen sowie bei Projekten zur Entwicklung und Implementierung von Software.

**PROF. DR. IUR. MARTIN BEYELER** ist Professor an der Universität Freiburg (Institut für Schweizerisches und Internationales Baurecht / Smart Living Lab) mit Forschungsschwerpunkten im Bau- und Vergaberecht. Er hat im öffentlichen Vergaberecht zahlreiche wissenschaftliche Publikationen verfasst. Seit 2006 ist er als Dozent im Weiterbildungsprogramm des BBL tätig.



**PROF. DR. JENS DIBBERN** promovierte an der Universität Bayreuth und habilitierte an der Universität Mannheim. Er ist seit 2009 Professor für Wirtschaftsinformatik an der Universität Bern. In der Forschung beschäftigt er sich mit IT-Outsourcing, mit Kooperationen in der Softwareindustrie, mit der effektiven Nutzung von ERP-Systemen sowie mit IT-gestützten virtuellen Teams.

**THOMAS FISCHER** ist Vorsitzender der Beschaffungskonferenz des Kantons Bern und Leiter des Rechtsdiensts des Amts für Informatik und Organisation (KAIO), wo er u.a. ICT-Beschaffungen begleitet. Er unterrichtet Beschaffungsrecht und -methodik an der Fachhochschule Bern.



**BRUNO GYGI** ist im BBL Leiter des Kompetenzzentrums Beschaffungswesen Bund (KBB), welches die Beschaffungsverantwortlichen der ganzen Bundesverwaltung in beschaffungsrechtlichen Fragen berät, unterstützt und ihnen Aus- und Weiterbildungskurse anbietet. Er hat an der Universität St.Gallen studiert und ist Rechtsanwalt.

**ADRIAN HÄSSIG** hat bereits Mitte der 1980er Jahre eine fundierte Ausbildung als Programmierer und Analytiker in der Informatik absolviert. Er war für Behörden und Firmen wie die Stadt Biel, Microsoft, PostAuto (Schweiz) AG und SBB AG tätig und kommt seit 2013 als selbständiger Berater und Sparringpartner für Fachpersonen in Beschaffungsprojekten aller Art zum Einsatz.





**DR. IUR. CHRISTOPH JÄGER** ist seit 2009 Rechtsanwalt bei Kellerhals Carrard, mit Schwerpunkt Staats- und Verwaltungsrecht, insbesondere öffentliches Beschaffungsrecht. Er berät Anbieter und Auftraggeber bei ihren Beschaffungen und vertritt sie vor Gericht. Daneben publiziert er regelmässig zu diesem Rechtsgebiet und wirkt als Referent an Fachveranstaltungen mit. Er ist Lehrbeauftragter an der ETH Zürich und Gastdozent für öffentliches Beschaffungsrecht an der Universität Bern.

**PROF. DR. THOMAS MYRACH** studierte Betriebswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Wirtschaftsinformatik an den Universitäten Kiel und Bern. Nach einer Lehrstuhlvertretung an der RWTH Aachen wurde er 2002 als Ordinarius und Direktor des Instituts für Wirtschaftsinformatik der Universität Bern berufen und leitet dort die Abteilung Informationsmanagement.



**DR. STEFAN SCHERLER**, Rechtsanwalt, Fachanwalt SAV Bau- und Immobilienrecht, arbeitet seit 2010 als Partner in der Kanzlei Scherler + Siegenthaler Rechtsanwälte AG in Winterthur. Er hat sich spezialisiert auf Fragen des öffentlichen Beschaffungsrechts und des Baurechts. Er berät Auftraggeber bei der Durchführung von Vergabeverfahren und vertritt sie vor Gericht. Daneben publiziert er regelmässig zum Vergaberecht und doziert in CAS- und MAS-Lehrgängen der Universitäten Bern, Freiburg und Zürich.

**DR. WOLFGANG STRAUB**, LL.M., ist Rechtsanwalt in Bern und berät öffentliche und private Auftraggeber bei der Beschaffung von IT-Systemen und IT Services. Als Lehrbeauftragter hat er an der Universität Fribourg und an der Hochschule für Wirtschaft in Luzern unterrichtet. Er wirkt regelmässig an Fachveranstaltungen mit und hat mehrere Bücher zum IT-Recht veröffentlicht (siehe [www.it-recht.ch](http://www.it-recht.ch)).



**CLAUDIA SCHNEIDER HEUSI**, LL.M., Rechtsanwältin, Fachanwältin SAV Bau- und Immobilienrecht. Sie ist seit 2003 Inhaberin der Kanzlei Schneider Rechtsanwälte AG in Zürich und im öffentlichen Beschaffungswesen sowie im Baurecht tätig. Sie übernimmt v.a. die Beratung und Vertretung öffentlicher Auftraggeber in Ausschreibungsverfahren und bei der Vertragsgestaltung sowie in Submissionsbeschwerdeverfahren. Sie erstellt Gutachten und publiziert regelmässig zu vergaberechtlichen Themen.

**CORINNE WEYERMANN** studierte an den Universitäten Bern (Rechtsanwältin) und Zürich (LL.M. Internationales Wirtschaftsrecht mit Spezialisierung im Immaterialgüter-, Technologie- und Informationsrecht). Seit 2000 berät sie als selbständige Wirtschaftsberaterin und Inhaberin von Weyermann Consulting Unternehmen sowie die öffentliche Hand in vertragsrechtlichen Fragen und im Bereich juristisches Risk Management / Compliance.



# TERMINE 2019

Jeweils freitags von 09.15 - 16.45 Uhr und samstags von 09.15 - 15.00 Uhr:

## MODUL 1

### **Grundlagen des öffentlichen Beschaffungswesens**

Fr. 01.03.19 / Sa. 02.03.19  
Fr. 08.03.19 / Sa. 09.03.19  
Fr. 15.03.19 / Sa. 16.03.19  
Fr. 29.03.19 / Sa. 30.03.19

## MODUL 2

### **Planung, Aufbau und Betrieb von ICT-Umgebungen**

Fr. 26.04.19 / Sa. 27.04.19  
Fr. 03.05.19 / Sa. 04.05.19

## MODUL 3

### **Anforderungsanalyse, Ausschreibungen und Verträge**

Fr. 10.05.19 / Sa. 11.05.19  
Fr. 17.05.19 / Sa. 18.05.19

## WEITERE DATEN

Probeprüfung Modul 1 und Repetitorium	14. Mai 2019
Schriftliche Zwischenprüfung (nur Modul 1)	06. Juni 2019
Mündliche Zwischenprüfung (nur Modul 1)	19. / 20. Juni 2019
Kurs: Schreiben einer wissenschaftlichen Arbeit	27. Juni 2019
Abgabe der Abschlussarbeit	31. Oktober 2019
Präsentation Abschlussarbeit	22. November 2019
Diplomfeier	29. Januar 2020



## SCHULUNGORT

Universität Bern  
Institut für Wirtschaftsinformatik  
Engehaldenstrasse 8  
3012 Bern



# «Lebendige Vermittlung des Stoffes dank vielen Beispielen.»

GUIDO EICHER  
Beschaffungskordinator ISB



## STUDIENGEBÜHREN

Der Studiengang wird in drei Varianten durchgeführt.	<b>A</b> Gesamter Studiengang	<b>B</b> Modul 1, KBB Zertifikat ohne CAS Abschluss	<b>C</b> Voraussetzung KBB Zertifikat zum CAS Abschluss
Modul 1	•	•	
Modul 2	•		•
Modul 3	•		•
Zwischenprüfung	•	•	
KBB*-Zertifikat und Schulungsunterlagen	•	•	
Abschlussarbeit	•		•
Diplomverleihung	•		•
Schulungsunterlagen	•	•	•
Getränke, Pausenver- pfl egung, Mittagessen	•	•	•
Studiengebühr**	CHF 9'600.–	CHF 5'400.–	CHF 5'400.–

Ab dem zweiten Teilnehmenden einer Organisation kann 5% Rabatt gewährt werden. Vorausgesetzt wird das Verwenden der selben Rechnungsadresse.

\* Kompetenzzentrum Beschaffungswesen Bund (BBL-Basismodul B: Grundlagen des öffentlichen Beschaffungswesens)

\*\* Inkl. Kursgeld, Einschreibegebühr (CHF 400.–) - Es wird keine MwSt. erhoben.

# ANMELDUNG

## Anmeldung

Die Anmeldung für den CAS Studiengang erfolgt über das Webformular auf unserer Webseite:

[www.cas-ictbeschaffungen.unibe.ch](http://www.cas-ictbeschaffungen.unibe.ch)

## Anmeldefrist

### Variante A und B

**Montag, 18. Februar 2019**

gesamter Studiengang oder Modul 1

### Variante C

**Montag, 22. April 2019**

Module 2 und 3

Es sind maximal 30 Teilnehmende pro Studiengang zugelassen. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs bearbeitet. Falls die maximale Teilnehmerzahl überschritten wird, werden zudem die Teilnehmenden, die sich für den gesamten Studiengang (Modul 1–3) angemeldet haben priorisiert. Die Durchführung der Studiengänge steht unter dem Vorbehalt, dass sich mindestens 15 Teilnehmende bis zum Anmeldeschluss angemeldet haben.

# PROGRAMMLEITUNG

## **PROF. DR. THOMAS MYRACH**

Direktor der Abteilung Informationmanagement am Institut für Wirtschaftsinformatik (IWI), Universität Bern

## **PROF. DR. ANDREAS LIENHARD**

Geschäftsführender Direktor des Kompetenzzentrums für Public Management (KPM), Universität Bern

## **DR. CHRISTINA CUONZ**

Leiterin des Zentrums für universitäre Weiterbildung ZUW, Universität Bern

## **DR. MATTHIAS STÜRMER**

Leiter Forschungsstelle Digitale Nachhaltigkeit am IWI und Studienleiter CAS ICT-Beschaffungen

## **CORINNE EGLI**

Leiterin Aus- und Weiterbildung des Kompetenzzentrums Beschaffungswesen Bund KBB beim Bundesamt für Bauten und Logistik BBL

## **THOMAS FISCHER**

Vorsitzender Beschaffungskonferenz Kanton Bern



# «Gutes Fachwissen und Erfahrung.»

**MARC SCHNEUWLY**

Technischer Kaufmann armasuisse

## ZULASSUNG

Voraussetzungen für die Zulassung sind gemäss Reglement Art. 7 des CAS ICT-Beschaffungen (siehe [www.cas-ictbeschaffungen.unibe.ch](http://www.cas-ictbeschaffungen.unibe.ch)) ein Hochschulabschluss und Berufserfahrung von mindestens zwei Jahren oder eine erfolgreiche Absolvierung der Prüfung «Grundlagen des öffentlichen Beschaffungswesens» des Bundesamtes für Bauten und Logistik BBL sowie fünf Jahre Berufserfahrung.

Die Studienleitung entscheidet über die Zulassung zum Studium. Ausnahmen bezüglich der Zulassungsvoraussetzungen können von der Studienleitung «sur dossier» genehmigt werden.

## KONTAKT

Forschungsstelle Digitale Nachhaltigkeit,  
Institut für Wirtschaftsinformatik der  
Universität Bern

### **DR. MATTHIAS STÜRMER**

Leiter Forschungsstelle

[matthias.stuermer@iwi.unibe.ch](mailto:matthias.stuermer@iwi.unibe.ch)

Tel: 031 631 38 09 (direkt)

Tel: 031 631 47 71 (Sekretariat)

[www.digitale-nachhaltigkeit.unibe.ch](http://www.digitale-nachhaltigkeit.unibe.ch)

### **PETAR KOVAC**

Bereichsleiter ICT-Beschaffungen

[petar.kovac@iwi.unibe.ch](mailto:petar.kovac@iwi.unibe.ch)

Tel: 031 631 38 79 (direkt)

[www.cas-ictbeschaffungen.unibe.ch](http://www.cas-ictbeschaffungen.unibe.ch)

## VERGÜNSTIGUNGEN UND ANRECHNUNG

Die Teilnehmenden des CASICT-Beschaffungen profitieren von reduzierten Preisen beim CAS Digitale Transformation der Universität Bern.

Weiter wird durch Partnerschaften mit dem iimt der Universität Fribourg sowie der Berner Fachhochschule ein weiterführendes Studium (MAS / EMBA im Bereich IT-Management, Projektmanagement, Leadership, Wirtschaftsinformatik) ermöglicht. Dabei werden je nach Partner die Kursmodule aus dem Lehrgang CASICT-Beschaffungen angerechnet und/oder ebenso vergünstigte Konditionen angeboten.

Kontaktieren Sie uns und wir beraten Sie gerne.

# «Juristischer Vortrag war herausragendes Infotainment! Komplexer Inhalt sehr gut erklärt.»

**MANFRED LOIDOLD**  
Selbstständiger Berater  
Lo-GI-PM GmbH



Universität Bern  
Institut für Wirtschaftsinformatik  
Forschungsstelle Digitale Nachhaltigkeit  
Engehaldenstrasse 8  
CH-3012 Bern

T +41 31 631 47 71 (Sekretariat)

[www.cas-ictbeschaffungen.unibe.ch](http://www.cas-ictbeschaffungen.unibe.ch)

1. Auflage, August 2018